

# Wer ein Argument gegen das Lehrerbashing angesichts der "Dauerferien" braucht

Beitrag von „Mikael“ vom 31. Januar 2019 21:09

## Zitat von Flupp

Mache ich pro Jahr ca. ein bis zwei Wochen (in der unterrichtsfreien Zeit).

Also freiwillige Mehrarbeit, wohl unbezahlt... andere nennen das Selbstausbeutung zugunsten des Dienstherrn. Wenn es bei dir die berühmte "intrinsische" Motivation ist, die man Lehrkräften bei jeder Gelegenheit abverlangt, dann sollte man das aber nicht als allgemeingültigen Maßstab ansetzen..

## Zitat

Das Betriebspraktikum für Lehrkräfte ist auf zehn Arbeitstage begrenzt und wird **grundsätzlich in der unterrichtsfreien Zeit** durchgeführt. Es kann auch in Schuljahresabschnitten stattfinden, in denen die teilnehmende Lehrkraft nur in geringem Umfang im Unterricht eingesetzt ist (z. B. bei Unterrichtsausfall aufgrund von Schulfahrten, Projektwochen und Schülerbetriebspraktika oder nach Abschluss von Prüfungen sowie nach Schulentlassungen). In Absprache mit dem Betrieb und auf Antrag der Lehrkraft wird es in Block- oder Teilzeitform durchgeführt.

<http://schure.de/22410/24-81403.htm>

Gruß !